

Persönliche Angaben des Gastgebers, zugleich Antragsteller:

Name, Vorname

Datum

Anschrift

Rufnummer (Pflichtangabe)

Bezirksamt Mitte von Berlin  
Bürgeramt  
13341 Berlin

### **Antrag für einen Gästeparkausweis**

Ich beantrage die Erteilung eines **Gästeparkausweises** für das Kraftfahrzeug meines Gastes mit dem amtlichen Kennzeichen:  
für die Anwohnerparkzone:

für den Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Ich bin in der oben angeführten Anwohnerparkzone amtlich gemeldet und versichere, dass ich dort auch tatsächlich wohne.

Halter/in des Fahrzeugs ist:

Name, Vorname

Anschrift

Von der Erteilung einer Gästevignette sind die Bewohner/innen aus den Postleitzahlenbereichen 10000 bis 16999 (Länder Berlin und Brandenburg) ausgeschlossen.

Ich erkläre ausdrücklich mein Einverständnis, dass zur Bearbeitung des Antrages, die von mir gemachten Angaben zur Anschrift, durch Einsichtnahme in das Berliner Melderegister überprüft werden können.

---

eigenhändige Unterschrift

#### Hinweise:

Dem Antrag ist die Ablichtung der Vor- und der Rückseite des Personalausweises bzw. eine Meldebestätigung, die nicht älter als drei Monate sein darf, beizufügen.  
Bei schriftlicher Beantragung erhalten Sie einen Gebührenbescheid.

Folgende Angaben werden für die Antragsbearbeitung nicht benötigt und können daher von Ihnen im Sinne des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG) unkenntlich gemacht werden: Auf der Ablichtung des Personalausweises die Angaben zur Größe, Augenfarbe, Geburtsdatum /-ort und das Passbild.

Gemäß § 18 Abs. 5 des Allgemeinen Gesetzes zum Schutz der öffentlichen Ordnung in Berlin (ASOG Berlin) weisen wir auf die Rechtsgrundlagen der Befragung und auf die Freiwilligkeit der Auskunftserteilung hin. Rechtsgrundlagen für die Befragung von Anwohnern sind: § 18 Abs. 1 Satz 2 ASOG, § 6 Abs. 1 Nr. 14 StVG, § 45 Abs. 1b Nr. 2 StVO.